

Des edlen Baumes wärmend Holz
Gewährt im Winter Leben,
Im Lenz ist er der Gegend Stolz,
Und seine Zweige geben
Im Sommer Frucht, im Herbst die Most,
Das ganze Jahr gesunde Kost;
Schont, Menschen, schont die Bäume.

Wer auch nur einen Baum versehrt,
Den foltert sein Gewissen,
Weil er des Landes Wohlfarth stört,
Mit gift'gen Schlangenbissen,
Auch Gott, der über Sternen wohnt,
Der Bosheit straft und Tugend lohnt,
Wird Baumverderber strafen.

IV.

V e r z e i c h n i s s

der in der Oberlausitz und den angrenzenden Thei-
len Schlesiens und Böhmens wildwachsenden Far-
renkräutern.

Nach Linn. Specc. Plant. Edit. Willdenov.

V. 1. geordnet und benannt.

Als Zugabe zu des seligen M. Dettel's „systematischem
Verzeichniß der in der Oberlausitz wildwachsenden Pflanzen.
Görlitz, Anton. 1799.“

I. Equisetum. Schachtelhalm.

1) E. arvense. Acker-Schachtelhalm. Auf
Aeckern und Brachfeldern gemein, besonders in feuchtli-
chem Boden. Es giebt zwei Spielarten, die eine mit
stehendem, die andere mit liegendem Stengel.

2) E. sylvaticum. Wald-Schachtelhalm.
In Wäldern an feuchten Stellen, auch auf feuchten Fel-
dern, zumal in der Nähe der Wälder, gemein.